

Nordwestbosnien: Klokot

Kristallklarer Klokot



Eine außergewöhnliche Natur, hervorragende Wasserqualität, wunderbare Fische – dies alles finden Sie am Klokot, ca. 15 Kilometer von der bosnisch-kroatischen Grenze entfernt.

Die Sonne brennt, der Schweiß rinnt mir über die Schläfen, der Kombi plagt sich über eine endlos erscheinende Schotterpiste, doch jetzt bin ich am kleinen Paradies, welches ich nur aus Erzählungen kannte – die Rede ist vom Klokot. Dieser Karstfluss ist etwas ganz Besonderes. Er liegt inmitten des prächtigen Pljesevca Gebirges im Nordwesten Bosniens 30 Kilometer von den berühmten Plitvicer Seen entfernt. Der Klokot übt auf den Betrachter sofort eine besondere Anziehungskraft aus. Die Ursache ist die besondere Färbung des Wassers. Durch den sandigen und kiesigen Boden und den somit teilweise sehr hellen Grund kommt die Blaufärbung des absolut kristallklaren Gewässers voll zur Geltung.

Der Fluss zeigt schon kurz nach seinem Ursprung seine volle Pracht. Nachdem das 8 bis 10 Grad kalte Wasser das Bergmassiv verlassen hat, ergießt es sich auch schon in einen für diesen Fluss riesigen Pool. Dieser fällt von ungefähr einem Meter Wassertiefe auf 4 Meter ab, geradezu einladend zum Nymphenfischen.

Den Bestand an Fischen würde ich als fantastisch bezeichnen. Wohin man schaut, sind Äschen am Grund zu erkennen. Doch das kommt nicht von ungefähr. Seit Mitte Mai ist der Fluss unter neuer Verwaltung, dem Unternehmen RIZ Krajina aus BiHac.



Der Fischbestand im Klokot kann sich sehen lassen – Äschen und Bachforellen.

Nachdem die Verwaltung des Flusses gewechselt hat, wurden alle gewässerfremden Fischarten entnommen, größtenteils Regenbogenforellen. Diese wurden durch bis dato 170.000 Äschen und Bachforellen zwischen 1 bis 55 Zentimeter ersetzt!

Ich fischte im Juni dort und montierte für den ersten Pool eine 18er Nympe mit braungrauem

Körper. Diese Farbe sollte die richtige Wahl sein, wie mir ein einheimischer Angler bestätigte. Die 6er Sink-Tipleine nahm ich, um auch in den tiefen Abschnitten nach unten zu kommen. Schon nach dem dritten Wurf kam der erste Kontakt. Nach einem atemberaubenden Drill konnte ich eine extrem dunkelbraun gefärbte Äsche mit deutlich über 40 cm in den Händen halten. Wow, was für ein Fisch!

Wurf 5 und 9 brachten die nächsten Fahnenräger an Land. Inmitten der Äschen konnte man auch immer wieder feiste Bachforellen erkennen. Bei guter Vorbereitung und ein bisschen Glück kann man Rotgetupfte von bis zu 10 Pfund überlisten!

Mein Fazit: absolut sehenswert! Mit ein bisschen Zeit kann man in diesem ökologisch wertvollen Tal wunderbare Stunden verbringen. Auch die Umgebung bietet genügend für Jung und Alt. Gönnen Sie sich etwas Besonderes und besuchen Sie den Fluß Klokot und seine Umgebung. Massentourismus wird man hier vergeblich suchen. Also, nichts wie hin!

Markus Schmidt



Die Blaufärbung des kristallklaren Gewässers lässt jedes Fliegenfischerherz höher schlagen.

Informationen

Anreise: mit dem Flieger (z.B. Germanwings: direkte Verbindung); von Zagreb-Airport 2 Stunden mit dem Auto nach BiHac.

Strecke: 4,5 km lang, davon sind die ersten 2,1 km reines Flyfishing-Revier (sehr gut begehbar). Das Revier beginnt ca. 20 m hinter der Bergquelle.

Bestimmungen: nur mit der Fliegenrute, Streamer, Trocken- und Nassfliegen. Wiederhaken müssen angedrückt werden. Bescherungen mit max. 4 mm Durchmesser sind gestattet, Wolfram oder Messingbeschwerte dürfen verwendet werden.

Entnahme: täglich 2 Äschen ab 30 cm (Huchen ab 70 cm, Hecht ab 40 cm); pro Zentimeter Fisch fallen dann 1 Euro an Kosten an. Im Klartext: Auch diese Fische werden normalerweise nicht entnommen. Für Bachforellen gilt catch and release. Der Verwalter überprüft die Qualität regelmäßig! Regenbogenforellen dürfen unbegrenzt entnommen werden.

Kartenpreise:
Tageskarte: 25 Euro
Wochenende (3 volle Tage): 50 Euro
Jahreskarte: 300 Euro
Lizenz für Frauen gratis (das liegt daran, dass 99 Prozent der Angler hier männlich sind)

Unterkunft: Direkt am Fluss in privater Unterkunft (10-15 Euro p.P.) oder Motel (20 Euro, inkl. Frühstück); alternativ in der Stadt BiHac in privater Unterkunft (ca. 15 Euro).

Sonstiges: Anmietung von Booten für 5 Euro pro Tag möglich, Betreuung von Guides ebenfalls.

Kontakt:
RIZ Krajina
Bihać/Bosnien-Herzegowina
Tel.-Nr.: 00387/37 228 251
www.flyfishingklokot.com